

06a Formblatt Eigenerklärung zur Eignung bei Unterauftragnehmern

Ausschlussgründe nach §§ 123 oder 124 GWB

1 Angaben zu Ausschlussgründen

1.1	Ausschlussgründe nach § 123 GWB	
	Liegen Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 GWB vor?	☐ Ja ☐ Nein
	Falls ja, bitte erläutern	

1.2	Ausschlussgründe nach § 124 GWB	
	Liegt ein in § 124 Abs. 1 GWB erwähnter Umstand vor?	☐ Ja ☐ Nein
	Falls ja, bitte erläutern	

1.3	Selbstreinigung (§ 125 GWB) – nur auszufüllen, falls unter 1.1 oder 1.2 „Ja“ angekreuzt wurde –	
	Wurden Maßnahmen zur Selbstreinigung getroffen?	☐ Ja ☐ Nein
	Falls ja, bitte erläutern	

06a Formblatt Eigenerklärung zur Eignung bei Unterauftragnehmern

2 Eigenerklärung zu §§ 123 und 124 GWB

- (1) Nach Kenntnisnahme der Vorschrift des § 123 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen erkläre ich, dass keine Person, deren Verhalten meinem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig aufgrund von einem der in § 123 Abs. 1 GWB genannten Straftatbeständen oder aufgrund vergleichbarer Vorschriften anderer Staaten verurteilt oder mit einer Geldbuße belegt worden ist.
- (2) Ich erkläre, dass mein Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung ordnungsgemäß nachgekommen ist.
- (3) Nach Kenntnisnahme der Vorschrift des § 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen erkläre ich, dass keine Weiteren, als die im Rahmen dieses Formblatts aufgeführten fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 bis 9 vorliegen.
- (4) Ferner erkläre ich, dass mein Unternehmen nicht nach einem der nachfolgenden Tatbestände mit einer Geldbuße belegt oder zu Geld- oder Freiheitsstrafe verurteilt worden ist:
- § 23 des Gesetzes über zwingende Arbeitsbedingungen für grenzüberschreitend entsandte und für regelmäßig im Inland beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen – Arbeitnehmerentsendegesetz (AentG)
 - §§ 8 bis 11 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung (SchwarzArbG)
 - §§ 18, 21 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (MiLoG)
 - § 98 c des Gesetzes über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet (Aufenthaltsgesetz)

Alle Angaben wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Dem/Der Erklärenden ist bekannt, dass unrichtige Angaben einen Ausschluss von diesem Vergabeverfahren und Schadensersatzansprüche begründen können.

Ort, Datum

Bieter/ bzw. Unterauftragnehmer
(vollständige Unternehmensbezeichnung)

Vertretungsbevollmächtigte/r (Vor- und Nachname)